

W. Geister - Wie kann ich LehrerInnen für kontinuierliche Verbesserung gewinnen?

Erläuterung:

Verbessert man eine Organisation kontinuierlich, dann wirkt sich dies nach einer gewissen Zeit positiv auf die Ergebnisse aus. Ergebnisse bezogen auf Schule meint hier die erworbenen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler und Erfolgserlebnisse der Lehrerinnen und Lehrer. Verbesserungen entstehen nicht von alleine sondern durch Beteiligte in der Schule. Diejenigen, die Mängel wahrnehmen, haben meistens Ideen für Verbesserungen.

Die Ausgangsidee „kontinuierliche Verbesserung“ stammt aus dem EFQM-Modell. Danach kann jede Organisation ausgehend von ihrer Ist- Situation durch kontinuierliche Verbesserung exzellent werden. Veränderungen brauchen jedoch Zeit, Geduld und Engagement. Den Rahmen hierfür bietet das EFQM-Modell. (siehe Datei: „EFQM in Schule“)

Zusammenfassung des Workshops (Runde3):

Im Klassenraum fanden sich ca. 12 Personen zu diesem Thema ein.

Im Raum waren 3 Flipcharts vorbereitet mit den Fragen:

1. „Wo ist in Ihrem Bereich kontinuierliche Verbesserung gut gelungen?“
2. „Bitte nennen Sie Beispiele, wo kontinuierliche Verbesserung nicht gelungen ist“
3. „Was würden Sie unternehmen, um Kollegen und Kolleginnen zur Weiterentwicklung zu gewinnen?“

Zu 1: „Wo ist in Ihrem Bereich kontinuierliche Verbesserung gut gelungen?“

Die Gruppe hat zwar keinen konkreten Punkt aber folgenden Weg vorgeschlagen:

- „In kleinen Gruppen anfangen mit einem Konzept“

Zu 2: Gab es keine Nennung.

Zu Frage 3: „Was würden Sie unternehmen, um Kollegen und Kolleginnen zur Weiterentwicklung zu gewinnen?“

Es wurden folgende Punkte genannt:

- Es soll eine Vision, ein Ziel geben
(Anm: Eine Vision wird gemeinsam getragen, wenn sie gemeinsam entwickelt und regelmäßig reflektiert wird)
- Überzeugungsarbeit bei Eltern, Schülern und Lehrern
- Individuelle Lehrpläne
- Kindern Lernkompetenz vermitteln
- Projekte ins Leben rufen
- Von anderen Lehrern übernehmen, was sie gut machen
(Anm. z.B.: gegenseitiges hospitieren)
- Beginnen kann man mit einer Zukunftskonferenz, in der Fotos ausliegen, die von Lehrern und Schülern in der Schule gemacht wurden.
- Eine Zukunftskonferenz ins Leben rufen mit den Themen:
 1. Worauf sind wir stolz?
 2. Was macht uns Probleme?
 3. Womit fangen wir an?
 4. Wer ist wofür verantwortlich?Teilnehmer legten Wert darauf, dass man diese Fragen in einer anderen Umgebung als Schule bearbeiten soll. (Anm.: ein neutraler Moderator ist hierbei hilfreich)
- Überzeugungsarbeit durch Schulleiter, um Lehrer zu gewinnen
(Anm.: Es geht darum, dass Schulleiter in Aussicht stellt, dass Lehrer die Möglichkeit haben, mitzugestalten. Wenn die Verbesserungen Früchte getragen haben, kann eine Eigendynamik in Gang kommen, die zu kontinuierlicher Verbesserung führt.)
- Begeisterung wecken
- Mut machen

W. Geister - Wie kann ich LehrerInnen für kontinuierliche Verbesserung gewinnen?

- Loslegen
- Ideen entwickeln im Rahmen des Schulprogramms

Ein Schmetterling hat Erfahrung aus Finnland mitgebracht:

- In Finnland gilt der Grundsatz: „Die Schule ist für Schüler da“
- Die Bewertung der Schüler setzt sich in Finnland zusammen aus 1/3 durch den Lehrer, 1/3 Selbstbewertung durch Schüler 1/3 durch Eltern. Die Bewertung selbst kommt im gemeinsamen Gespräch zu Stande.
- Es wird gefragt, wo es Probleme oder Aggressionen in der Schule gibt um dann gemeinsam mit den Schülern vorzubeugen.
- Das dreigliedrige Schulsystem wird als Verschwendung von Talenten gesehen
- Fehler sind dazu da um sie einzugestehen und aus ihnen zu lernen

Anmerkung:

Als Systematik für die Qualitätsentwicklung empfiehlt EFQM folgende logische

Vorgehensweise, die als **RADAR-Logik** bezeichnet wird: **RADAR** setzt sich aus vier Elementen zusammen:

| | |
|-------------------|-------------|
| Results | Ergebnisse |
| Approach | Vorgehen |
| Deployment | Umsetzung |
| Assessment | Bewertung |
| and | und |
| Review | Überprüfung |

Empfehlung für das Vorgehen:

Anhand zu erarbeitender Indikatoren und der Ermittlung des Ist-Zustandes, kann man gewünschte Ergebnisse bestimmen (Was trauen wir uns zu? / Soll Zustand). Danach ist das Vorgehen zu planen und Verbesserungen einzuführen. Anhand der Indikatoren erkennt man, ob die gewünschten Ergebnisse erreicht wurden. Siehe Bild RADAR.

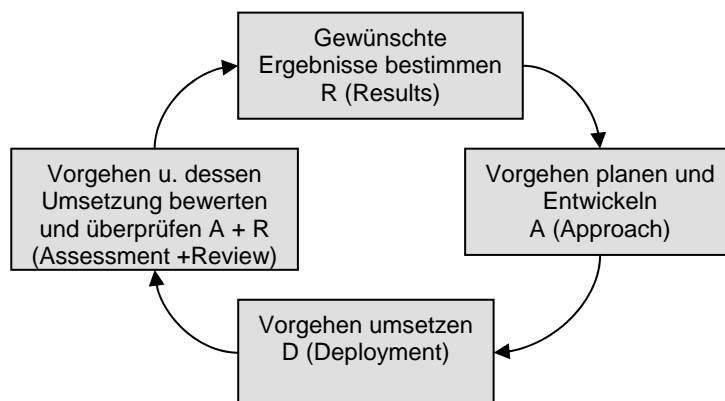


Bild RADAR

Herzlichen Dank an alle die dabei waren und mitgemacht haben.

Wolfgang Geister